

Absender:

An das
Amtsgericht
- Nachlassgericht –

An das für den Wohnort des/der Verstorbenen zuständige AG senden !

Ausschlagung der Erbschaft (nach §§ 1942-1966 BGB)

Bezug: Schreiben des Amtsgerichts vom - Gz.

Mir/Uns ist bekannt, dass die Ausschlagung innerhalb einer Frist von 6 Wochen nach Kenntnis des Erbfalls erfolgen muss und das für die Fristwahrung der Eingang der Erbausschlagung bei dem Nachlassgericht maßgeblich ist. - Die Übersendung wird von mir / uns veranlasst.

Am _____ ist in _____ Herr/Frau _____
[Datum] [Ort] [Vorname, Name, Geburtsname der/des Verstorbenen]
verstorben.

Der / Die Erblasser/in war mein/e _____
[Verwandtschaftsverhältnis, z.B. Vater]

Der letzte Wohnsitz war _____
[Ort, Straße, Nr.]

Am habe/n ich/wir von / (Gericht/ Aktenz.) vom Anfall des Erbes erfahren.

Eine Sterbeurkunde füge ich in Kopie bei / liegt dem Nachlaßgericht bereits vor / kann ich nicht vorlegen.

Ich / Wir

1. _____
[Vorname, Name, Geburtsname der/des Ausschlagenden] [Ort, Straße, Nr.]

2. _____
[Vorname, Name, Geburtsname der/des Ausschlagenden] [Ort, Straße, Nr.]

bin/sind als gesetzliche/r / testamentarische/r Erbe/n berufen.

Ich/Wir könnte/n Erbe geworden sein, ggf., nachdem zunächst berufene Erben vorverstorben sind oder die Erbschaft bereits ausgeschlagen haben.

Der Nachlaß scheint überschuldet.

Ich/Wir schlage/n daher die Erbschaft als gesetzliche/r Erbe/n aus.

Ich/Wir habe/n keine Kinder.

Ich/Wir habe/n folgende Abkömmlinge / Kinder :

1. _____ 2. _____

Minderjährige : Das/Die minderjährige/n Kind/er wird/werden gesetzlich vertreten durch:

1. _____ 2. _____

Volljährige/r 1: Infolge der Ausschlagung meiner/s fällt die Erbschaft teilweise an uns / mich.

Ich, schlage die Erbschaft als gesetzlicher Erbe ebenfalls aus.

Infolge unserer / meiner Ausschlagung fällt die Erbschaft an unsere / meine minderjährigen Kinder.

Ich/Wir erwarten zur Zeit keine / weitere/n Abkömmlinge (Geburt ca. /).

Als gesetzliche Vertreter **schlagen wir**, die Eltern/Sorgeberechtigten **auch für unsere Kinder die Erbschaft aus.**

Minderjährige : Das/Die minderjährige/n Kind/er wird/werden gesetzlich vertreten durch:

1. _____ 2. _____

Volljährige/r 2: Infolge der Ausschlagung meiner/s fällt die Erbschaft teilweise an uns / mich.

Ich, schlage die Erbschaft als gesetzlicher Erbe ebenfalls aus.

Infolge unserer / meiner Ausschlagung fällt die Erbschaft an unsere / meine minderjährigen Kinder.

Ich/Wir erwarten zur Zeit keine / weitere/n Abkömmlinge (Geburt ca. /).

Als gesetzliche Vertreter **schlagen wir**, die Eltern/Sorgeberechtigten **auch für unsere Kinder die Erbschaft aus.**

Minderjährige : Das/Die minderjährige/n Kind/er wird/werden gesetzlich vertreten durch:

1. _____ 2. _____

Ob eine vormundschaftliche bzw. familiengerichtliche Genehmigung für die Ausschlagungserklärung unseres/unserer minderjährigen Kindes/Kinder erforderlich ist, muss ich / müssen wir bei dem Nachlassgericht erfragen.

Weitere mögliche Erben können nicht angeben werden / ergeben sich aus der beigefügten Übersicht.

Weitere gesetzliche Erben sind:

1. _____ 2. _____

3. _____ 4. _____

Hosenfeld, _____
[Datum]

1. _____ 2. _____
[Unterschriften der Ausschlagenden]

3. _____ 4. _____

5. _____ 6. _____

7. _____ 8. _____

9. _____ 10. _____

Das Nachlassgericht wird um Bestätigung des Empfangs der Ausschlagung gebeten.

Beglaubigungsvermerk des Ortsgerichts (und ggf. der Deutschen Botschaft) ist angeheftet.